

SEEBLICK

| KW 08, 22.02.2019 | Amtliches Publikationsorgan Stadt Romanshorn, Gemeinde Salmsach



Romanshorner Fasnachtsumzug startet kommenden Sonntag mit Böllerschüssen

Übermorgen Sonntag, 24. Februar, ist der farbenfrohe Romanshorner Fasnachtsumzug. An diesen Tag kommen Wagengruppen von nah und fern nach Romanshorn an den Umzug.

Besondere Gäste sind dieses Jahr aus dem Elsass dabei, die Hohbarrer Deifel. Ihre hand-

geschnitzten schwarzen Teufelsmasken mit fellartigem Maskentuch, dem schwarzem Häs mit Flammenmuster, werden die Blicke auf sich ziehen.

Die Geschichte für die Namensherkunft der «Hohbarrer Deifel» ist ähnlich derer der Teufelsbrücke in der Schöllenen, jedoch statt

eines Ziegenbocks haben die Anwohner von Saverne einen rüdigigen Hund über die Brücke gejagt.

Die «Schlipfloch-Clique» mit ihren Holzmasken kommen aus Altendorf. Altendorf liegt im

Fortsetzung auf Seite 3

Quooker® 100°C
DER KOCHEND-WASSER-HAHN

WASSER.
BAD.
ENERGIE.

HE
HAUSTECHNIK EUGSTER

DER SPEZIALIST FÜR ABWASSERLEITUNGEN
BRAUCHLI

ENTSTOPFUNG & ROHRREINIGUNG
24h-Notfallservice
071 463 11 10

U. Brauchli AG
Egnacherweg 3
8590 Romanshorn
brauchli-ag.ch

JETZT gilt's!

31. März
David H. Bon
Unser Stadtpräsident

kurs-halten.ch

Nichts ist unmöglich. Im Seeblick.

SEEBLICK

Mittels eines Seeblick-Inserats mit 6900 Haushalten klar kommunizieren.

Mehr Infos unter www.stroebele.ch/seeblick

BAUGESUCHE

Bauherrschaft/Grundeigentümer

Sulzer Adalgis, Ludwig-Demarmels-Strasse 24, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben

Abbruch Garage, Neubau Garage, Pool und Zaun

Bauparzelle

Neustrasse 40, Parzelle Nr. 339, Zone WG3, Os

Bauherrschaft

Beerli Beat und Marianne, Im Sonnenfeld 5c, 8590 Romanshorn

Grundeigentümer

Bischof Cyrill, Seeweingarten 15, 8592 Uttwil

Bauvorhaben

Sichtschutz mit Seecontainern, Sichtschutzwand aus Stahl, Sonnensegel und Gartengestaltung

Bauparzelle

Im Sonnenfeld 5c, Parzelle Nr. 3051 und 2727, Zone W2a

Planaufgabe

vom 22. Februar bis 13. März 2019
Bauverwaltung, Bahnhofstrasse 2, 8590 Romanshorn

Einsprachen

Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Stadtrat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.

Ausstellung

Ursula Forster-Kobelt

Textile Bilder

Vernissage: Freitag 01. März 2019, 18 Uhr

Einführende Worte Jürg-Peter Huber

Musik Duo corAmar

Gesang Caretta Bürgi

Percussion Markus Brechbühl

Öffnungszeiten:

Samstag & Sonntag 02./03. März 13 – 16 Uhr

Montag 04. März 15 – 18 Uhr

Mittwoch 06. März 17 – 20 Uhr

Samstag & Sonntag 09./10. März 13 – 16 Uhr

Ausstellungsort:

Alleestrasse 39, CH-8590 Romanshorn TG

coiffeur zeitlos!

Wer hat Freude, Motivation und Lust, meinen kleinen, sonnigen Coiffeursalons in Egnach, für meine treue Kundschaft weiterzuführen?

Ab Mai 2019

Ich freue mich auf einen Anruf. Coiffeur Zeitlos!

071 477 30 37

Bea Huber

HOFFNUNG DIE TRÄGT!

26. FEBRUAR BIS 3. MÄRZ 2019

PENTORAMA | ARBONERSTR. 2 | 8580 AMRISWIL

VORTRÄGE VON CHRISTOPHER KRAMP MIT ZUKUNFTS-EXPO

DIENSTAG 26. Februar
18:45 Dipl. med. Robert Kirsch: Tolomere und das Ende der Lebensuhr.
19:30 Christopher Kramp: Zeit für Gerechtigkeit – Wo stehen wir im Strom der Zeit?

Weitere Programme siehe: www.Bibel-Prophetie.ch EINTRITT FREI

Bischof

Spinnen-Abwehr

Erfahren Sie mehr unter www.bischofhauswartung.ch/spezial-service/spinnen
Telefon 071 461 24 76



Fortsetzung von Seite 1

Bezirk March am südlichen Züriobersee und gilt als die Innerschweizer Fasnachtshochburg. Man darf gespannt sein auf diese Gäste.

Drei Böllerschüsse zum Start

Die Fasnächtler starten mit drei Böllerschüssen um 14.14 Uhr. Die Umzugsroute führt von der Hubzelg über die Bahnhof-, Schul-, Kreuzstrasse und weiter auf der Bahnhofstrasse zurück zur Hubzelg.

Ab 12 Uhr findet das Warm-Up beim Festplatz Huebelzegg statt. Es gibt feine Würste und verschiedene warme und kalte Getränke. So kann man sich in Fasnachtsstimmung bringen und sich auf das bunte Treiben freuen. Der Umzug kostet keinen Eintritt, für eine Kollekte in ihre Kässeli sind die Organisatoren dankbar. Der

Hueber Rebgarten und die Route sind von 13 bis 18 Uhr für den Verkehr gesperrt. Auch bitten die Organisatoren die Anwohner um Verständnis für die Konfetti, die sich in Gärten, Hauseingänge und Parkplätze verirren.

Lange Vorbereitungszeit

Die Organisation des Fasnachtsumzugs beginnt schon Monate im Voraus. Im Sommer werden an die 100 Gruppen angeschrieben, ob sie am Umzug teilnehmen wollen. Die Anmeldefrist ist meistens bis Ende Jahr. Während dieser Zeit laufen die Gesuche für die Durchführung. Im Januar folgt die Zusammenstellung des Umzugs und das Versenden der Informationen an die Teilnehmer.

Thomas Sonderegger, Romishorner Fasnacht



Die Organisatoren danken

- den vielen Helfern, die sie beim Auf- und Abbau, beim Festplatz und beim Sammeln der Kollekte unterstützen.
 - den Mitarbeitern des Werkhofs, die viele Stunden vor und nach dem Umzug das ganze Material bereitstellen und innert Stunden die Umzugsroute vom Unrat befreien.
 - der Stadt für die gesamte Unterstützung und die Zusammenarbeit.
- Ohne diese Helfer und Unterstützer wäre die Durchführung dieses Anlasses nicht möglich. Wir hoffen auf Ihr Interesse und freuen uns auf Ihr Kommen.

Jubiläum «100 Jahre Sängerbund»

Am 8. Februar führte der Sängerbund unter der Leitung des Präsidenten Paul Stark und seines Dirigenten Roman Lopar die 99. Generalversammlung im Restaurant Landhaus durch.

Zurzeit zählt der Chor 32 aktive Sänger. Für 25 Jahre Mitgliedschaft durften Hans Dolpp und Ruedi Gmünder nebst dem Zinnteller vom Verband der Eisenbahner Gesangsvereine auch ein Geschenk vom Sängerbund entgegennehmen. Alex Popp wurde für seine 30-jährige Mitgliedschaft zum Ehrenmitglied ernannt.

Jubiläum 2019

Der Sängerbund feiert im laufenden Jahr

sein 100-jähriges Bestehen. Der Chor nimmt das grosse Jubiläum zum Anlass, der Romanshorner Bevölkerung, seinen Gönnern und Freunden sowie allen Interessierten von Musik und Gesang mit einem speziellen Konzert aufzuwarten. Unter der musikalischen Leitung von Roman Lopar wird dazu schon wöchentlich geprobt. Unterstützt wird der Sängerbund auch vom katholischen Kirchenchor und weiteren Projektsängerinnen und -sängern. Das Jubiläumskonzert findet am 22. September um 17 Uhr in der katholischen Kirche statt. Sänger und Sängern freuen sich, wenn sich viele dieses Datum schon heute reservieren!

Paul Stark

Kindermaskenball in der Aula Rebsamen

Ready for take-off? Am Samstag, 2. März, findet neu in der Aula Rebsamen der Fasnachtsmaskenball für Kinder unter der Organisation von Jubla und der Jugendkommission Romanshorn statt. Alle Piloten, Stewardessen und Stewards sind dazu eingeladen.

Das diesjährige Motto lautet «Ready for take-off». Von 14 bis 17 Uhr herrscht für Kinder jeden Alters Musik, Spiel und Spass in ausgelassener Stimmung. Es wird pro Person ein sehr geringer Eintritt erhoben, Eltern sind natürlich auch willkommen. Jubla Romanshorn freut sich auf Klein und Gross und ist gespannt auf viele kreative Verkleidungen. Konfetti nicht vergessen! Ansprechperson: Lisa Varrà, info@jubla-romanshorn.ch, Telefon 078 747 23 02.

Jungwacht Blauring Romanshorn

beitraege@seeblick-romanshorn.ch

... über diese E-Mail-Adresse erreichen alle Einsendungen und Textbeiträge die «Seeblick»-Koordinationsstelle.

Impressum

Herausgeber

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50

Amtliches Publikationsorgan von

- Stadt Romanshorn
- Gemeinde Salmsach
- Primarschulgemeinde Romanshorn
- Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

Erscheint jeden Freitag

Gratis in alle Romanshorner und Salmsacher Haushaltungen. Jahresabonnement übrige Schweiz: Fr. 100.–

Abo-Bestellungen und Mutationen

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50
inerate@seeblick-romanshorn.ch

Textbeiträge bis Dienstag, 8 Uhr

Koordinationsstelle Seeblick
c/o Ströbele Kommunikation, Telefon 071 466 40 56
beitraege@seeblick-romanshorn.ch

Inserate bis Montag, 14 Uhr

Ströbele Kommunikation, Telefon 071 466 70 50
inerate@seeblick-romanshorn.ch

Papier

Recycling, 100% Altpapier



«persönlich» mit Geschäftsfrau und Sänger im Roxy

Kürzlich machte Radio SRF 1 mit seiner Sendung «persönlich» Halt im Kino Roxy: Dani Fohrler unterhielt sich mit Bäckerin und Geschäftsfrau Lorena Mohn und dem Sänger und Schauspieler Michael von der Heide.

Sowohl das Sendeformat als auch die eingeladenen Gäste wurden am Sonntagmorgen zum Anziehungspunkt: Eine Dreiviertelstunde vor Beginn der Gesprächsrunde «persönlich» waren alle Stühle besetzt. Mit Charme und Lächeln führte der Moderator Dani Fohrler seine Gäste durch die Live-Radiostunde: Lorena Mohn führt die grösste Bäckerei im Thurgau mit immerhin 162 MitarbeiterInnen, ist 46-jährige Mutter und trägt ihre Haare seit 15 Jahren violett: «Ich bin einzigartig und das darf man auch sehen. Und ich verkleide mich gern, in der kommenden Fasnachtszeit treten wir alle als Bienen vor unsere Kunden. Überhaupt ist es mir wichtig, nahe bei ihnen als Menschen zu sein, sie zu kennen und wahrzunehmen, mitsamt ihren Sorgen.» Auch darum habe sie kürzlich in Berlin einen Preis für ihre Unternehmensführung entgegennehmen können. Dies habe sie emotional sehr gerührt.

Auf Menschen zugehen

Michael von der Heide kann mithin auf ein 25-jähriges Schaffen zurückschauen, als Schauspieler und Sänger. Am Walensee aufgewachsen, habe er bereits als Bub vor Touristen gesungen und Geld erhalten, verriet er: «Die Unabhängigkeit habe ich als Au-pair im Jura und dann als Krankenpfleger im Alters-



Wenn im Kino eine Gesprächsrunde live fürs Radio übertragen wird: Michael von der Heide (links) und Lorena Mohn im Gespräch mit Dani Fohrler. Foto: Markus Bösch

heim kennengelernt. Das ist ein wunderbarer Beruf – genauso wie das, was ich heute tue. Nämlich singen in verschiedenen Musikgenres und schauspielern, beides auf kleinen und grossen Bühnen. Damit tut man den Menschen etwas Gutes. Wichtig ist es für mich als Künstler auch, immer wieder Neues auszuprobieren, die eigene Komfortzone zu verlassen.»

Mit Leidenschaft tun

Von Lorena Mohn erfuhren die Zuhörer, wie es seinerzeit zwischen ihr und dem damaligen Oberstift, ihrem heutigen Mann, gefunkt hatte, wie sie ihre Eltern austrick-

sen musste, um ihren Freund zu sehen: «Ich denke, dass ich die Werte meiner Eltern auch an meine beiden Kinder weitergebe. Gleichzeitig bin ich überzeugt, dass ich viel Glück gehabt und auch viel dazu gemacht habe.» Im gleichen Sinn äussert sich Michael von der Heide, der mit seinem Freund seit 25 Jahren zusammenlebt: «Uns trägt die gegenseitige Liebe, das Vertrauen und die Musikalität.» Und dann wird es gleich noch einmal persönlich, wenn er erzählt, wie er seinerzeit die Sängerin Vera Kaa auf ihrer Tournee – als Babysitter – begleitet hat und wie er Jahre später sein Jugendidol Paola kennengelernt hat.

Markus Bösch

Wenn ein Grossereignis eintrifft

77 Feuerwehrkommandanten und Stellvertreter drückten am Samstag die Schulbank in der Romanshorner Kanti: Unter der Leitung von Andreas Bösch (Kurs) und Benno Högger (Technische Leiter) machten sie sich vertraut mit dem Handbuch «Führung während eines Grossereignisses»: «Es geht darum, die Mechanismen zu erkennen, damit in einem solchen Fall richtig geplant und eben geführt wird. Das schweizweit gültige Handbuch wurde in Zusammenarbeit mit Polizei, Sanität und Militär als Partnerorganisationen

erstellt», erläuterte der Amriswiler Feuerwehrkommandant Andreas Bösch. Auch für den St. Galler Berufsfeuerwehrmann Benno Högger ist dies ein erklärtes Anliegen: Darum ist er im Thurgau und weiteren Kantonen als Instruktor tätig – und blickte in der abschliessenden Übung «Citta Vecchia» genau auf das Vorgehen der Kursteilnehmer: Diese hatten sich mit einem Altstadtbrand in Frauenfeld auseinanderzusetzen und entsprechend richtig zu agieren.

Markus Bösch





Regionales Pflegeheim Romanshorn mit neuem Internetauftritt

Seit kurzem präsentiert sich die Website des Regionalen Pflegeheims Romanshorn im neuen, zeitgemässen Design. Auf ihr finden sich alle Informationen rund um die Dienstleistungen.

Nachdem sich zum Jahresanfang bereits die Hafenstadt Romanshorn mit neuer Webseite präsentierte, öffnet nun auch das Pflegeheim Romanshorn, ein Betrieb der Stadt Romanshorn, seine neuen Online-Türen. Klar, übersichtlich und gut strukturiert findet man Informationen jeglicher Art über das Haus.

Überblick mit wenigen Klicks

Anschaulich bebildert geben die Seiten Interessierten und Angehörigen schnell, unkompliziert und umfassend Einblicke in das Leben und den Alltag. Mit wenigen Klicks lässt sich so ein guter Überblick über Leitbild, Dienstleistungen, Taxen, Menüplanung, Events und Aktivitäten gewinnen. Neu können zudem Dokumente als PDF heruntergeladen werden, was beispielsweise das Ausfüllen der nötigen Formalitäten für einen Heimeintritt erleichtert. „Wir sind überzeugt, mit den bereitgestellten Informationen einem Bedürfnis der Bevölkerung zu entsprechen“, freut sich Heimleiterin Susanne Schwizer.

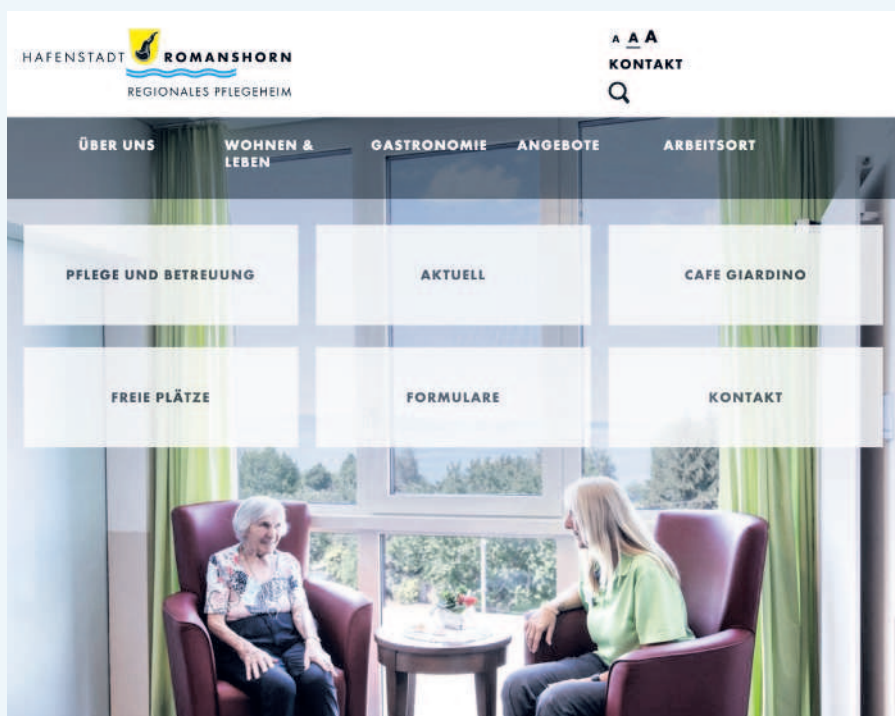
Abteilung Bau und Verkehr bezieht neuen Standort

Am 27. Februar 2019 zieht die Abteilung Bau und Verkehr von der Bahnhofstrasse 2 an die Bahnhofstrasse 13. Die Schalter bleiben aus diesem Grund von Dienstag, 26. Februar, um 11.30 Uhr bis und mit Mittwoch, 27. Februar, geschlossen. Am Donnerstag, 28. Februar, stehen die Mitarbeitenden gerne wieder zur Verfügung.

Das neue Domizil an der Bahnhofstrasse 13 befindet sich in den ehemaligen Räumlichkeiten der Thurgauer Kantonalbank, somit sich die Umzugsdistanz in Grenzen hält. In den letzten Wochen wurden die Räume einer sanften Renovation unterzogen und so für die Bedürfnisse der einziehenden Abteilung bereit gemacht.

Umzug der Sozialen Dienste verzögert sich

Aufgrund der Renovationsarbeiten in den Räumlichkeiten des Steueramtes wird sich der Umzug der Sozialen Dienste bis Ende März verzögern.



Übersichtlich und im neuen Kleid: Die Website des Regionalen Pflegeheims Romanshorn.

Das Steueramt ist vorübergehend in den neuen Räumen der Sozialen Dienste untergebracht. Die Arbeiten im Steueramt sollten bis zum 22. März abgeschlossen sein, so dass die Sozialen Dienste am 28. März umziehen können. Während dem Umzug bleiben die Sozialen Dienste geschlossen.

Qualifikationsturnier Donnschtig-Jass am 11. Mai 2019 – jetzt anmelden!

Romanshorn hat die grosse Chance, sich als Austragungsort für den Donnschtig-Jass des Schweizer Fernsehens im Sommer 2019 zu qualifizieren. Alle geübten Jasserinnen und Jasser sind daher herzlich eingeladen, sich für das Differenzler-Qualifikationsturnier anzumelden. Dieses findet am 11. Mai 2019 um 19.30 Uhr im Clublokal des FC Romanshorn beim Sportplatz Weitenzelg statt.

Teilnahmeberechtigt sind Einwohnerinnen und Einwohner der Hafenstadt in den Kategorien Ju-

gendliche (10 bis 18 Jahre) und Erwachsene (ab 19 Jahre). Jassart ist Differenzler mit verdeckter Ansage, der Spiel-Modus 4 Passen à 4 Spiele, gespielt wird mit Deutschschweizer Karten, die Teilnahme ist gratis, eine kleine Festwirtschaft ist vorhanden.

Erkoren werden für die Sendung (nach Rang absteigend): Telefonjasser, Jasser am Tisch, Ersatzjasser vor Ort, bester Jugendlischer am Tisch, beste Dame am Tisch. Alle fünf Qualifizierten sind am 11. Juli 2019 in Giswil oder Kerns (OW) vor Ort. Sie spielen dort um den Sieg und den Austragungsentscheid für unsere Stadt. Auch müssen alle fünf Jasserinnen und Jasser bei der allfälligen Finalteilnahme am 18. Juli 2019 nochmals spielbereit sein. Anmeldungen bitte bis 1. Mai 2019 an marketing@romanshorn.ch.



Holen wir den Donnschtig-Jass in die Hafenstadt!

Mitteilungen Einwohneramt

Geburten

18. Dezember 2018 in Münsterlingen

– Leart, Sohn des Zejhan Selmani und der Iljmi Selmani

15. Januar 2019 in Münsterlingen

– Deniz, Sohn des Adem Kayisoglu und der Nadi-ne Kayisoglu

Todesfälle

7. Februar 2019 in Romanshorn

– Nüesch Ernst, geb. 02.01.1947

11. Februar 2019 in Romanshorn

– Trüb Walter, geb. 13.04.1935 ●

PUBLIREPORTAGE

«Zu Beginn mussten wir den Markt testen»



Liegenschaftsvermittler Werner Fleischmann (vorne links) und Architekt Bruno Felber arbeiten seit 30 Jahren erfolgreich zusammen. Die Söhne Matthias Fleischmann (hinten links) und Bruno Felber Junior könnten einst in ihre Fussstapfen treten.

Aus Schulfreunden wurden Geschäftspartner: Liegenschafts-Experte Werner Fleischmann und Architekt Bruno Felber realisieren seit bald 30 Jahren gemeinsam Bauprojekte. Heute steht die nächste Generation in den Startlöchern.

«Wir waren die Exoten», erinnert sich Werner Fleischmann. Er und Bruno Felber sassen in der Sekundarschule in Ermatingen nebeneinander, weil beide aus einer Aussengemeinde kamen. Fleischmann aus Salenstein, Felber aus Triboltingen. Das schweisste zusammen. Dann gingen sie vorläufig eigene Wege. Anfang der 1990er-Jahre führte sie das Berufsleben wieder zusammen. Fleischmann baute mit seiner jungen Firma in Bottighofen ein Mehrfamilienhaus um. Dafür beauftragte er Bruno Felber, der eben das Architekturbüro seines Vaters in Kreuzlingen übernommen hatte. Es sollte das erste von vielen gemeinsamen Projekten sein.

Lehren gezogen

Nicht immer lief es rund. 1994 realisierten die beiden in Triboltingen ein Mehrfamilienhaus. Eine harte Probe für die Jungunternehmer. Der Bauboom habe sich damals dem Ende zugeneigt und die Wohnungen seien praktisch nicht zu verkaufen gewesen. Fleischmann und Felber zogen ihre

Lehren daraus und setzten fortan auf Reihenhäuser, die sich besser verkaufen liessen. «Wir mussten den Markt testen und manchmal auch schmerzhaft Erfahrungen sammeln», sagt Fleischmann rückblickend.

Neuen Trend gesetzt

Als der Immobilienmarkt Anfang der 2000er-Jahre langsam wieder anzog, setzten Fleischmann und Felber mit einem zusätzlichen Partner auf Wohnungen mit geräumigen Wohn- und Esszimmern, grossen Balkonen sowie grossflächiger Verglasung. «Das gefiel den Leuten und wurde in der Folge quasi zum Standard», sagt Felber. Heute sei das Bauen aufgrund verschiedener Vorschriften herausfordernder geworden. Fleischmann sieht in der Situation aber nicht nur Negatives, sondern auch eine Chance: «Wir sind gefordert, neue Wohnformen zu kreieren.»

Söhne neu dabei

Unterstützung bei der Zukunftsausrichtung erhalten Fleischmann und Felber von ihren Söhnen. Matthias Fleischmann (26) arbeitet seit einem halben Jahr im väterlichen Unternehmen, um den Immobilienmarkt kennenzulernen. Bruno Felber Junior (31) ist seit einem Jahr im Büro seines Vaters engagiert.



30 JAHRE

FLEISCHMANN
IMMOBILIEN

Wir verkaufen auch Ihre Liegenschaften!

Fleischmann Immobilien AG

Niederlassung Arbon
Weststrasse 27, 9320 Arbon
Tel. 071 446 50 50
info@fleischmann.ch
www.fleischmann.ch



5-Zi-Einfamilienhaus in Romanshorn

Nähe Ortszentrum, Schule und Einkauf. Mit 124 m² NWF, einfacher Innenausbau, Renovationsbedarf vorhanden, zwei Aussenparkplätze. Landanteil 855 m², Preis Fr. 570'000.-.
Mit grossem Garten!



Helle 4½-Zimmer-Wohnung in Egnach

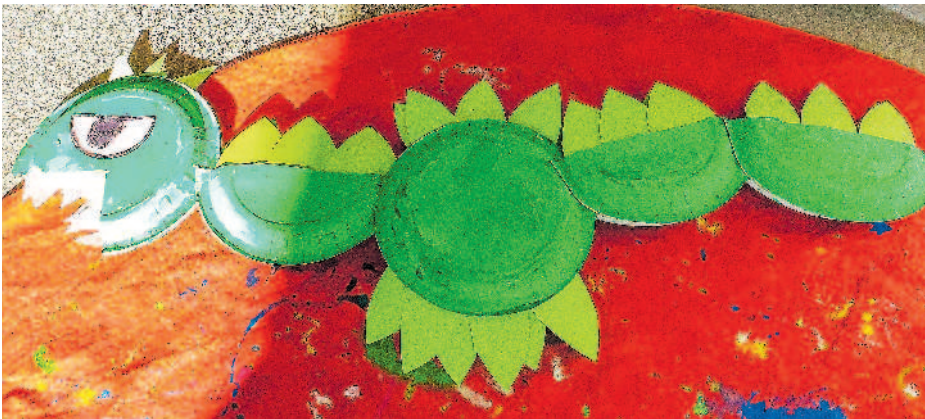
In ruhigem Wohnquartier Nähe Bahnhof und See. Sonnig, gepflegt mit 112 m² NWF, Wohn-/Essbereich mit offener Küche, im Minergie-Standard. Verkaufspreis Fr. 660'000.-.
Mit Ost- und Westbalkon!



Kreativ und farbenfroh

Am 6. März findet der 3. Kindermaskenball des Vereins Kinder & Jugend Salmsach unter dem Motto «Zauberwald» statt. Die Dekoration dafür wird vorab mit den Kindern zusammen gebastelt, in diesem Jahr in der Garage von Patrick Wüst, da die Primarschule Salmsach sich im Umbau befindet. Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt und es entstehen farbenfrohe Elfen, Drachen, Bilder und Fabelwesen. Die Kleinsten bis zu den Erwachsenen sind konzentriert und mit Spass bei der Sache. Die fertigen Kunstwerke können dann am Kindermaskenball in der Bergli-Turnhalle in Salmsach bestaunt werden.

Conny David



«Jugend trifft Erfahrung» mit Jean-Pierre Egger

Jean-Pierre Egger, Träger des «Swiss Olympic Coach Awards» und langjähriger Trainer und Ausbilder im Leistungssportbereich, referiert am 27. Februar um 19 Uhr in der Aula der Kantonsschule Romanshorn. Er kann dabei mit dem Thema «In sieben Schritten zur Spitzenleistung» aus dem Vollen schöpfen.

Egger kann auf eine langjährige Erfahrung als Leichtathlet, Trainer und Ausbilder im Leistungssportbereich zurückblicken. Als Leichtathlet hat er fünf Schweizer Rekorde im Kugelstossen erzielt und zweimal an Olympischen Spielen teilgenommen. In seiner Trainerlaufbahn führte Egger unter anderen Kugelstösser Werner Günthör an die Weltspitze und half mit, Matthias Sempach zum Schwingerkönig 2013 zu formen. In seinem Inputreferat stellt Jean-Pierre Eg-

ger sein Existenzmodell vor, das in sieben Schritten zur Spitzenleistung führt. Die wesentlichen Etappen, auf die der Experte eingeht, sind Motivationsaufbau, perfekte Kenntnis des Anforderungsprofils für die Tätigkeit, Stärken und Schwächen, Bestimmung der Ziele, Anreize für Wachstum und Entwicklung im Alltag, Energiemanagement und die Bewertung der Leistung.

«Matura Talenta»

Die Kantonsschule Romanshorn freut sich, dass sie mit Egger einen ausgewiesenen Experten für dieses Inputreferat mit anschließendem Austausch gewinnen konnte. Das Thema wurde mit Fokus auf die Schülerinnen und Schüler der «Matura Talenta» gewählt. Die Matura Talenta ist ein Bildungsangebot für Gymnasiastinnen und

Gymnasiasten, die besondere intellektuelle Begabungen haben oder auf hohem Niveau sportlich oder künstlerisch-musisch aktiv sind. Die schulischen Anforderungen bei diesem Talentförderungsprofil weichen nicht von denjenigen der regulären gymnasialen Ausbildung ab. Der wesentliche Unterschied besteht in der individuellen Entlastung beim fixen Stundenplan. Aktuell besuchen in Romanshorn 43 Jugendliche die gymnasiale Maturitätsschule mit der Matura Talenta, Bereich Sport. Ihre Leidenschaften reichen von Eishockey über Eiskunslauf, Fussball, Handball, Leichtathletik, Springreiten, Schwimmen, Tanz, Unihockey, Vierkampf bis zu Volleyball.

Der Anlass findet im Rahmen der «Offenen Kanti» statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.

Chantal Roth

Gratulation und Dank

Wir gratulieren Martin Nafzger ganz herzlich zu seiner Wahl in die Rechnungsprüfungskommission und wünschen ihm viel Energie und Erfolg in seinem neuen Amt. Ebenso gilt unser Dank Alban Imeri, der einen beherzten Wahlkampf für den Stadtrat führte.

Er erreichte mit einem guten Resultat das absolute Mehr, ist aber als Überzähliger ausgeschieden. Leider fehlt nun die sozialdemokratische Stimme im Stadtrat. Wir werden uns aber auch in Zukunft in die lokalen Geschehnisse einbringen und uns für unsere Anliegen starkmachen.

Ein Dank geht an alle, die uns auch in Zukunft tatkräftig unterstützen.

Vorstand SP Romanshorn

«Im Meister sini Geischer»

Der Theaterverein Salmsach spielt dieses Jahr den Dreiakter «Im Meister sini Geischer» von Lukas Bühler.

Die Aufführungen finden am Mittwoch, 13., Freitag, 15., und Samstag, 16. März, jeweils um 20 Uhr in der Mehrzweckhalle Bergli in Salmsach statt. Am Samstag, 16. März, findet zudem eine Nachmittagsvorstellung um 13.30 Uhr statt. Ab 18.30 Uhr bzw. 12.30 Uhr ist die Festwirtschaft geöffnet. Der Theaterverein Salmsach serviert seinen Gästen an allen Vorstellungen «Ghackets mit Hörnli» oder Wurst-Käse-Salat.

Vorverkauf

Der Vorverkauf für die Aufführungen findet am Donnerstag, 28. Februar, von 13.30 bis 17 Uhr sowie am Freitag, 1. März, von 9 bis 17 Uhr im Einkaufszentrum Hubzelg in Romanshorn statt. Ab dem 28. Februar kann man um 13.30 Uhr auch telefonisch unter der Nummer 076 400 81 22 reservieren. Für die Nachmittagsvorstellungen gibt es keinen Vorverkauf.

Der Theaterverein freut sich auf viele Besucher!

Mirjam Steigmeier



Kids-Wasserplausch ein voller Erfolg

So viele glückliche Kinderaugen auf einmal sieht man selten im Romanshorer Winterwasser. Kürzlich fand bereits zum zweiten Mal der Wasserplausch mit einem eigens geschnürten Programm nur für Kinder zwischen sechs und 12 Jahren statt. Auch in diesem Jahr wurde das Angebot von Kindern rege genutzt. So tummelten sich zeitweise

fast 60 Kinder im Winterwasser. Die Gasversorgung Romanshorn hat bereits zum zweiten Mal einen Anlass dieser Art gemeinsam mit dem Schwimmclub auf die Beine gestellt. Besonderen Dank gebührt den zahlreichen freiwilligen Helfern des SCR.

*Schwimmclub Romanshorn
Gasversorgung Romanshorn AG*

91. Austragung Au-Cho-Jass

Das lange Warten hat endlich ein Ende. Am Rosenmontag, 4. März, geht's auf der MS St. Gallen im Hafen Romanshorn um 14 Uhr wieder los (ab 13.15 Uhr Türöffnung) mit dem beliebten Au-Cho-Jass.

Um die Höhepunkte und die grossartige Stimmung auch gut überstehen zu können, gibt es auch dieses Jahr wieder den schmackhaften Käse. Im moderaten Einsatzpreis ist der Imbiss inbegriffen.

Und auf die besten Jasser warten wieder attraktive Preise und eine Zusatzverlosung

mit Gewinnchancen auf ein Goldvreneli! Die Organisatoren heissen aber nicht nur alle eingefleischten Au-Cho-Jasser herzlich willkommen, sondern auch alle neuen und jüngeren Mitspieler, die diesen Jassplausch kennenlernen und ihr Glück ebenfalls versuchen möchten. Darum freuen sie sich auf viele Besucher am 4. März auf der MS St. Gallen im Hafen von Romanshorn.

Für detaillierte Auskünfte steht der langjährige Organisator gerne zur Verfügung (Sepp Eichmann, Telefon 079 605 17 06).

Sepp Eichmann

Ach Scheisse, oh Wunder! Die fragile Kunst der Verwandlung

Unter dem Titel «fragile» zeigt Ursula Forster-Kobelt (Neukirch-Egnach) vielschichtige Stoffbilder.

Die spektakulären Kreationen bestehen u. a. aus edlen Textilien wie aus den Gaben der Kühe auf Nachbars Weide. Dahinter steckt eine jahrzehntelange Auseinandersetzung der Künstlerin mit ihrer Biografie, der Wahr-

nehmung der Welt und ihrer Verletzlichkeit. Vernissage:

1. März, 18 Uhr, mit Coretta Bürgi (Gesang), Duo corAmar (Musik) und JPH (Wort); Alleestrasse 39, Romanshorn.

Ausstellungs-Öffnungszeiten:

siehe «Seeblick»-Agenda.

Jürg-Peter Huber, Romanshorn



FREITAG, 1.

- » 18.30 Uhr, ökum. Weltgebetstag, Alte Kirche, kath. Pfarrei Romanshorn
- » 18.30 Uhr, ökum. Weltgebetstag für Kinder, kath. Johannestreff, kath. Pfarrei Romanshorn

SAMSTAG, 2.

- » Suppentag im evang. Kirchgemeindehaus, evang. Kirchgemeinde Salmsach, evang. Kirchenchor
- » 10.00–10.45 Aquafit, Winterwasser, Schwimmklub
- » 10.15 Uhr, Fasnachtsgottesdienst, kath. Kirche, kath. Pfarrei Romanshorn
- » 12.45–19.30 Uhr, Handballmeisterschafts-Heimrunde mit Festwirtschaft, Kantine
- » 13.00–16.00 Uhr, «fragile», Ehemaliges Schuhgeschäft Haberer, Ursula Forster-Kobelt
- » 15.00–17.00 Uhr, Sportnachmittag für alle!, Reckholdern-Turnhalle, Stadt Romanshorn

MONTAG, 4.

- » 14.30–16.00 Uhr, Spielnachmittag für Eltern mit Kindern, Ludothek, Alleestr. 43

MITTWOCH, 6.

- » Kindermaskenball in der Turnhalle Salmsach, Kinder & Jugend Salmsach
- » 13.30 Uhr, Bussfeier 5. Klasse, Alte Kirche, kath. Pfarrei Romanshorn
- » 19.00 Uhr, Messe zum Aschermittwoch, kath. Kirche, kath. Pfarrei Romanshorn

DONNERSTAG, 7.

- » 20.00 Uhr, der SingleTreff um die 50, Restaurant Panem, Dianpawa

SAMSTAG, 9.

- » 8.30–11.00 Uhr, Zmorge vo Fraue für Fraue, Begegnungszentrum Rebgarten, ökum. Frauenfrühstücksgruppe
- » Suppentag im evang. Kirchgemeindehaus, evang. Kirchgemeinde Salmsach, evang. Kirchenchor
- » 12.30–19.30 Uhr, Handballmeisterschafts-Heimrunde mit Festwirtschaft, Kantine
- » 17.30 Uhr, Gottesdienst zur Eröffnung der Fastenzeit, kath. Kirche, kath. Pfarrei Romanshorn

SONNTAG, 10.

- » 10.00–10.45, Aquafit, Winterwasser, Schwimmklub
- » 10.15 Uhr, ökum. FaGoDi zur Eröffnung der Fastenzeit, kath. Kirche, kath. Pfarrei Romanshorn.
- » 13.00–17.30 Uhr, Lenormand-Kartenkurs für Anfänger, «wandelbar», Susi Töpfer

MONTAG, 11.

- » 14.30–16.00 Uhr, Spielnachmittag für Eltern mit Kindern, Ludothek, Alleestr. 43

MITTWOCH, 13.

- » 14.00 Uhr, Krankensalbung, kath. Kirche, kath. Pfarrei Romanshorn
- » 19.00 Uhr, Versöhnungsfeier Firmlinge, Alte Kirche, kath. Pfarrei Romanshorn
- » 20.00 Uhr, Theateraufführung in der Turnhalle Salmsach, Theaterverein Salmsach

DONNERSTAG, 14.

- » 20.00 Uhr, Elternabend Erstkommunion, kath. Pfarreiheim, kath. Pfarrei Romanshorn

FREITAG, 15.

- » 20.00 Uhr, Theateraufführung in der Turnhalle Salmsach, Theaterverein Salmsach

SAMSTAG, 16.

- » 13.30 Uhr, Theateraufführung in der Turnhalle Salmsach, Theaterverein Salmsach
- » 17.30 Uhr, Vorstellung des Fastenopferprojekts, kath. Kirche, kath. Pfarrei Romanshorn
- » 18.30 Uhr, Suppentag, kath. Pfarreiheim, kath. Pfarrei Romanshorn
- » 20.00 Uhr, Theateraufführung in der Turnhalle Salmsach, Theaterverein Salmsach

SONNTAG, 17.

- » 10.00–10.45 Uhr, Aquafit, Winterwasser, Schwimmklub
- » 10.15 Uhr, Vorstellung Fastenopferprojekt 2019, kath. Kirche, kath. Pfarrei Romanshorn
- » 17.00 Uhr, Frühlingskonzert der Musikschule, evang. Kirchgemeindehaus, Musikschule Romanshorn

MONTAG, 18.

- » 14.30–16.00 Uhr, Spielnachmittag für Eltern mit Kindern, Ludothek, Alleestr. 43

DIENSTAG, 19.

- » 18.00 Uhr, Baustellenbesichtigung Schulanlage Bergli, Schulkommission Salmsach

MITTWOCH, 20.

- » 19.00 Uhr, «Rein oder nicht rein, das ist die Frage», kath. Pfarreiheim, kath. Pfarrei Romanshorn
- » 19.00 Uhr, Spielabend für Jugendliche & Erwachsene, Ludothek, Alleestr. 43

SAMSTAG, 23.

- » Lottomatch in der Berglturnhalle Salmsach, Feuerwehrverein und Männerriege Salmsach

- » 14.15–21.30 Uhr, Handballmeisterschafts-Heimrunde mit Festwirtschaft, Kantine

SONNTAG, 24.

- » 10.00–10.45 Uhr, Aquafit, Winterwasser, Schwimmklub

MONTAG, 25.

- » Grünabfuhr in der Gemeinde Salmsach
- » 9.30–10.00 Uhr, Frühförderangebot «Buchstart», Gemeindebibliothek
- » 14.30–16.00 Uhr, Spielnachmittag für Eltern mit Kindern, Ludothek, Alleestr. 43
- » 19.00–20.30 Uhr, Sprechstunde Energie, Aula Kantonsschule, Energieberatung Region Amriswil

SAMSTAG, 30.

- » 9.00 Uhr, Rosenaktion, Hubzelg und Rislen-/Alleestr. kath. Pfarrei Romanshorn
- » 9.00–17.00 Uhr, Romanshorer Ostermarkt, Hafensperrmauer
- » 10.45–21.30 Uhr, Handballmeisterschafts-Heimrunde mit Festwirtschaft, Kantine

SONNTAG, 31.

- » 10.15 Uhr, Firmung, kath. Kirche, kath. Pfarrei Romanshorn
- » 13.00 Uhr, Minigolf und Restaurant, Minigolf Romanshorn, R. & P. Stark
- » 17.00 Uhr, Theater 58. «Der Engel» (Silja Walter), Alte Kirche, kath. Pfarrei Romanshorn
- » 10.00–10.45 Uhr, Aquafit, Winterwasser, Schwimmklub

BIBLIOTHEK ROMANSHORN

Dienstag, Mittwoch	14.00–18.00 Uhr
Freitag	09.00–11.00 Uhr 14.00–18.00 Uhr
Samstag	09.00–12.00 Uhr

LUDOTHEK, ALLEESTRASSE 43

Dienstag:	15.30–17.30 Uhr
Freitag:	15.30–17.30 Uhr
Samstag:	10.00–12.00 Uhr

Während der Schulferien samstags von 10.00–12.00 Uhr

OPEN DAYS, AUTOBAU ERLEBNISWELT, AUTOBAU™ AG

Mittwochs	16.00–20.00 Uhr
Sonntags	10.00–17.00 Uhr

ERLEBNISFÜHRER MÄRZ

Ausschneiden und aufhängen





Museum am Hafen

Altes Zollhaus Romanshorn

EINLADUNG ZUR JAHRESVERSAMMLUNG

Mittwoch, 20. März 2019, 19.30 Uhr
Museum am Hafen

Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der Jahresversammlung vom 21. März 2018
4. Jahresbericht 2018 des Präsidenten
5. Jahresrechnung und Revisionsbericht 2018
6. Mitgliederbeitrag 2020
7. Budget 2019
8. Mutationen
9. Tätigkeitsprogramm 2019
10. Verschiedenes und Umfrage

Zugunsten des Museums versteigern wir nach der Versammlung zwei Bilder von Karl J. Schaufelberger «KIS».

Der Apéro wird von der Museumsgesellschaft offeriert.

Liebe Mitglieder und Gönner der Museumsgesellschaft

Mit der Einladung erhalten Sie wie gewohnt den Einzahlungsschein für den Mitgliederbeitrag. Dieser beträgt für Einzelmitglieder neu Fr. 30.00 und für Kollektivmitglieder wie bisher Fr. 50.00.

Der Vorstand dankt allen für die Unterstützung und die Treue zur Museumsgesellschaft. Die neuen Mitglieder heissen wir herzlich willkommen. Besonders erfreut sind wir über die zahlreichen Dokumente und Gegenstände, die Sie dem Museum geschenkt haben.

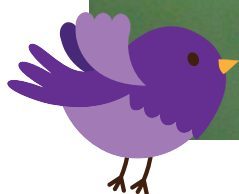
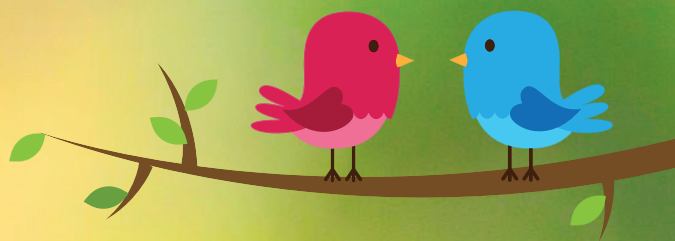
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Hinweis:

Für dieses Jahr bereiten wir eine Sonderausstellung zum **Jubiläum 150 Jahre Seelinie und Trajekt** vor. Die Eröffnung findet am Donnerstag, 2. Mai 2019, 19 Uhr im Museum statt. Die Ausstellung ist bis Juli 2019 jeweils am Sonntag von 14–17 Uhr zu besichtigen. Führungen auf Anfrage. Eintritt frei.

Museum am Hafen

Altes Zollhaus Romanshorn, Hafenstrasse 31





Seerestaurant Romanshorn



«Wer nie die ausgetrampelten Pfade verlässt, kommt nur dort an, wo andere schon waren.»



Von unserem Restaurant aus geniessen Sie den Blick über den Bodensee bis hin zum Alpstein.

Aussergewöhnliche, kreative Küche und feine Pizzen.



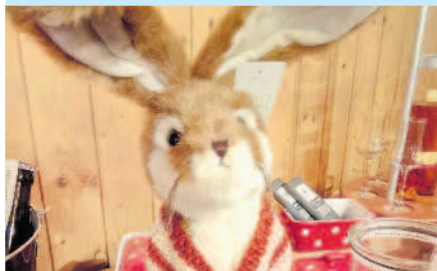
Im März empfehlen wir Ihnen: Spezialitäten mit Entenleber, Kalbsleber, Kalbsbrü-cken, Steinbutt, ...

Seerestaurant Romanshorn
Hafenstrasse 48 | 8590 Romanshorn
T 071 455 11 11 | info-seerestaurant.ch
www.seerestaurant-romanshorn.ch



Gastwirtschaft «Zum Dornhof»

Langsam kommt das Frühlingserwachen und mit ihm die Vorfreude auf die wärmere Jahreszeit und die bunten Ostertage. Gerne laden wir Sie ein, in unserer Gaststube die ersten Frühlingsboten zu geniessen und im Angebot vom Geschenkladen zu stöbern. Viele schöne Osterartikel warten auf Sie.



Familienfeier oder Geschäftsanlass

Planen Sie eine Familienfeier, ein Fest mit Freunden oder einen Geschäftsanlass. Unsere gemütl-



che Gaststube bietet Platz für 32 Personen. Gerne bedienen wir Sie als geschlossene Gesellschaft!
Fondueplausch

Geniessen Sie das ganze Jahr unser hausgemachtes Käsefondue. Ein besonderer Genuss mit dem «Bürli-brot» der Bäckerei Füger aus Mörschwil.

Dornhof-Kalender:

09.–15. März Betriebsferien
21. April Ostersonntag – Brunch ab 10 Uhr
22. April Ostermontag – Brunch ab 10 Uhr

Öffnungszeiten **bis 31. März 2019**
Montag und Dienstag geschlossen
Mittwoch bis Sonntag 11.30–23.00 Uhr

Gastwirtschaft Zum Dornhof
Brigitte und Thomas Ammon
Unterdorf 18 | 9314 Steinebrunn
T 079 791 66 44
www.dornhof-tg.ch | info@dornhof-tg.ch



La Luna – auf italienische Art geniessen

Das **La Luna** an der Alleestrasse 53 verwöhnt seine Gäste mit auserlesenen italienischen Spezialitäten, die den Duft und die Atmosphäre Italiens von Sizilien bis zur Toskana versprühen. Im schmucken Lokal mit dem freundlichen Ambiente kann sich der Gast auf eine sehr reichhaltige Speisekarte freuen.

Traditionelle italienische Spezialitäten wie Antipasti, Risotto, Spaghetti und Penne mit verschiedensten Saucen zubereitet finden sich gleichwohl wie Variationen der Pappardelle und Gnocchi mit nach Italien schmeckenden Saucen. Nicht zu vergessen: die Klassiker Pizza. Aus 32 köstlichen Variationen kann der Gast wählen. Herrlicher Duft von Olivenöl und die typisch italienischen Kräuter auf der Bruschetta zaubern jedem Gast ein Lächeln ins Gesicht.

Und für **Liebhaber der landestypischen Küche stehen auch traditionelle Schweizer Spezialitäten** wie Ghackets und Hörnli oder Berner Rösti zur Auswahl. Nebst von der überaus reichen Speisekarte können die Gäste auch aus drei Tagesmenüs wählen. Wobei auch immer für Vegetarier etwas dabei ist.

Wer gerne Exquisites mag, dem empfiehlt der Küchenchef, von den Hausspezialitäten zu probieren. Alles ist mit viel Liebe, frischen regionalen Produkten und typischer Italianità zubereitet.

Das La-Luna-Team freut sich, seine Gäste mit raffinierten Speisen und erlesenen Weinen – die besten Zutaten italienischer Kochkunst – in authentischer Atmosphäre mediterraner Lebensart zu verwöhnen.

Aktuell: Erwerben Sie die 20 %-Membekarte für 100 Franken pro Jahr; Sie erhalten mit der Karte im Restaurant **immer 20% Reduktion auf die gesamte Konsumation.** Die Karte erhalten Sie im Restaurant.

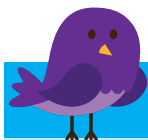
Onlinebestellung: Wer gerne auch in den eigenen vier Wänden nicht auf die Spezialitäten von La Luna verzichten will, kann sich bequem über www.la-luna.ch das Essen nach Hause liefern lassen (aktuelle Aktion: 10 % Rabatt im Onlineshop, Gutscheincode: laluna2018).

Öffnungszeiten:

Mo–Fr, 11.30–14 Uhr | Mo–So, 17–23 Uhr

Ristorante Pizzeria La Luna
Alleestrasse 53 | 8590 Romanshorn
T 071 463 40 30
pizza@la-luna.ch | www.la-luna.ch





IBO – zur Frühjahrsmesse nach Friedrichshafen

Vom **20. bis 24. März** gibt es an der IBO, der grossen **Frühjahrsmesse in Friedrichshafen**, jeden Tag Information, Unterhaltung und Shopping-Vergnügen. Bereits zum 70. Mal präsentiert die IBO Produktneuheiten, Verbrauchertrends und vieles mehr. Mit dem Ticket für die IBO können auch die parallel stattfindenden Schwestermessen «Garten & Ambiente», «Neues BauEn» und «Urlaub, Freizeit, Reisen» besucht werden.

Auf der **«Urlaub-Freizeit-Reisen»** wird nicht nur das Fernweh geweckt. Dort präsentieren sich neben Fernzielen und Reiseveranstaltern auch Ausflugsziele aus der Bodenseeregion. **Mit dabei ist der Gemeinschaftsstand von Romanshorn und Friedrichshafen in Halle A3.**

Attraktiv für Messebesucher aus der Schweiz ist das **Kombiticket «Fähre Romanshorn/Friedrichshafen»** inklusive Hin- und Rückfahrt, Bustransfer mit der Linie 17 und Messeintritt für 25,00 € (Erwachsene). Das Ticket kann auf der Fähre gekauft werden.



Alle Besucherinformationen für einen erlebnisreichen Tag auf der IBO und über das bunte Rahmenprogramm gibt es im Internet auf **www.ibo-messe.de**

Stadtmarketing Friedrichshafen GmbH

Karlstrasse 17 | D-88045 Friedrichshafen
T 0049 7541 970 78 10
www.stadtmarketing-fn.de



Das Restaurant Panem ist für jede Gelegenheit die passende Location

Das helle, offene Ambiente schafft urbanes Flair. Der freundliche Service sorgt für eine angenehme Nuance Behaglichkeit. Eine Stimmung, in die auch die leichte, international inspirierte Küche im Panem hervorragend passt. Mit viel Kreativität und frischen, regionalen Zutaten zubereitet, wird jedes Mahl zu einer angenehmen Überraschung. Von Montag bis Sonntag ab 9 Uhr morgens findet hier jeder, was er braucht: einen schnellen Espresso, einen ausgedehnten Morgen-Kaffee, abwechslungsreiche Mittagsmenüs oder einen leckeren Cocktail als stilvollen Absacker zum Ende des Tages.

Das Restaurant Panem im März

Samstag, 2. März FCR Schnitzelbanksänger

Den Auftakt im März machen die FCR-Schnitzelbanksänger am Samstag, 2. März. Nach intensiven Proben sind die zwölf Schnitzelbanksänger des FC Romanshorn gerüstet für die Fasnacht.

Freitag, 15. März Tony Heidegger «TONY'S SPECIAL» – Das heisseste Sax aus Vorarlberg.

Nur wer ihn gehört hat, weiss, wie ein siedendes, röhrendes oder dann wieder einschmeichelndes Saxofon tönt! «TONY'S SPECIAL» spielen swingende Musik aus Jazz und Pop, garniert mit heissen Soli, die das Publikum sofort mitreissen, aber auch sanfte Balladen, die den Zuhörer umschmeicheln. Alles in allem ein ganz besonderer Ohrenschaus! Begleitet von Special Guest Berndt Steiner mit seiner einzigartigen Stimme aus Österreich. Tony Heidegger (Sax, Flöte); Hector Ceravolo (Keys); Reto Kuster (Drums); Berndt Steiner (Vocal als Special Guest).

Mittwoch, 27. März Humor-Abend mit Florian Rexer «Märchen für Erwachsene.»

Der Kabarettist und Comedian: stilvoll, frech, einzigartig. Florian Rexer – der erste Schweizer Kabarettist aus Deutschland! Rexer strapaziert die Lachmuskeln, und er ist seit über zehn Jahren als Kabarettist, Imitator und Sänger unterwegs. Als «16. Swiss Comedy Award»-Gewinner steht er in einer Reihe mit Hazel Brugger, Mike Müller und Victor Giacobbo. 2018 hat

er den Kulturpreis der Stadt Amriswil erhalten. Er ist der Gründer und Künstlerische Leiter der erfolgreichen Schlossfestspiele Hagenwil. Mit seinen Dinnevents.ch (Tatortdinner, Mafiadinner, Gruselndinner) unterhält Rexer sein Publikum in der ganzen Schweiz. Erleben Sie Florian Rexer hautnah am Mittwoch, 27. März, ab 20 Uhr.

Freitag, 29. März Boogie Project

Das Boogie Project wurde 1998 von Enzo Randazzo ins Leben gerufen. Um sich weiterhin seiner Leidenschaft, dem Blues und Boogie, widmen zu können, gründete Randazzo gemeinsam mit Kai Linde, Manuel Morasch und Mark Wunderlich – drei jungen, begeisterten Blues- und Boogie-Musikern aus der Freiburger Region – die Band Boogie Project.

Boogie Project bietet ein umfangreiches Programm aus interpretierten und eigenen Songs der Stilrichtungen Blues, Boogie, Swing und Rock'n'Roll. In den vergangenen Jahren hatte die Band zahlreiche Auftritte in Bluesclubs, Festivals und Privatveranstaltungen vor allem im süddeutschen Raum.

Enzo Randazzo (drums, washboard); Kai Linde (guitar, vocals); Mark Wunderlich (piano) und Manuel Morasch (piano).

Seien Sie zu Gast im Restaurant Panem und geniessen Sie einmal mehr ein spannendes und abwechslungsreiches Eventprogramm im März. Wir freuen uns auf Sie!

Kommende Events im Restaurant Panem:

- 22. Februar Panem's Friday Night Music
Peter Lenzin Band «Love & Life» Jazz – wie er liebt und lebt
- 02. März **FCR Schnitzelbanksänger**
- 15. März Panem's Friday Night Music
Tony Heidegger «TONY'S SPECIAL»
- 27. März **Florian Rexer Humor-Abend «Märchen für Erwachsene.»**
- 29. März Panem's Friday Night Music
Boogie Project

Weitere Informationen finden Sie unter www.panem.ch oder auf www.facebook.com/restaurantpanem.

Restaurant Panem

Hafenstrasse 62 | 8590 Romanshorn | T 071 466 78 06 | www.panem.ch | info@panem.ch



Ausflugerlebnisse | Romanshorn

Nicht vergessen!

MÄRZ			
Datum	Themenschiff	Einstiegsorte	Zeit
3.	Sonntagsbrunch	Romanshorn	10.10 Uhr
10.	Sonntagsbrunch	Romanshorn / Kreuzlingen	10.10 Uhr / 11.15 Uhr
17.	Sonntagsbrunch	Rorschach	10.10 Uhr
24.	Sonntagsbrunch	Romanshorn	10.10 Uhr
31.	Sonntagsbrunch	Romanshorn / Kreuzlingen	10.10 Uhr / 11.15 Uhr

VORSCHAU APRIL			
Datum	Themenschiff	Einstiegsorte	Zeit
7.	Sonntagsbrunch	Rorschach	10.10 Uhr
14.	Sonntagsbrunch	Romanshorn / Kreuzlingen	10.10 Uhr / 11.15 Uhr
21.	Osterbrunch am Ostersonntag	Romanshorn	11.00 Uhr
22.	Osterbrunch am Ostermontag	Romanshorn	11.00 Uhr
27.	Flottensternfahrt	Romanshorn	11.10 Uhr
28.	Sonntagsbrunch	Rorschach	10.10 Uhr



Weitere Informationen finden Sie unter www.bodenseeschiffe.ch / www.restauranthafen.ch

TIPP: OSTERBRUNCH AUF SEE

Kommen Sie mit Ihrer Familie auf eines der beliebten Osterschiffe und geniessen Sie bei einem reichhaltigen Brunch die einmalige Sicht auf die malerische Uferlandschaft. Es besteht die Möglichkeit, den Kapitän im Steuerhaus zu besuchen. Ein Erlebnis für die ganze Familie.

Daten

Sonntag, 21. April 2019
Montag, 22. April 2019

Fahrplan

Romanshorn ab 11.00 Uhr
Romanshorn an 14.00 Uhr

Gastronomie

Beginnen Sie Ihren Brunch mit frischen Brot- und Backwaren, ergänzt mit verschiedenen Brotaufstrichen und regionalen Fleisch-, Fisch- und Käsespezialitäten. Danach versüssen Ihnen diverse Frühstücksflocken, Milchprodukte und feine Früchte Ihren Tag. Geniessen Sie verschiedene kalte und warme Getränke. Warme Eierspeisen, Rösti und gebratener Speck sowie leckere Pancakes geben Ihnen Kraft für den ganzen Tag auf See. Und zum Abschluss wartet ein vielfältiges hausgemachtes Dessertbuffet auf Sie und Ihre Begleitpersonen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.bodenseeschiffe.ch

DEM NÄCHST: 48. INTERNATIONALE FLOTTENSTERNFAHRT

Sind Sie ein absoluter See- und Schiffsfan? Dann haben wir etwas ganz Besonderes für Sie: Der alljährliche Saisonstart auf dem See, die sogenannte Flottensternfahrt. Das Ziel der diesjährigen Fahrt ist Friedrichshafen. Während des Tagesausfluges ist für musikalische Unterhaltung, ein fakultatives Rahmenprogramm (nicht inbegriffen) sowie für Ihr leibliches Wohl an Bord gesorgt. Reservieren Sie bereits heute, die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Datum

Samstag, 27. April 2019

Fahrplan

Romanshorn ab 11.00 Uhr
Ankunft Friedrichshafen 13.00 Uhr
Rahmenprogramm vor Ort
Abfahrt Friedrichshafen 15.00 Uhr
Sternbildung auf See
Romanshorn an 17.00 Uhr

Fahrpreis Schifffahrt

Erwachsene à CHF 35.–
Kinder 12-16 J. à CHF 15.–
Kinder 5-11 J. kostenlos



Weltgebetstag in der Alten Kirche

Freitag, 1. März: Seit 1887 gibt es den Weltgebetstag immer am ersten Freitag im März als eine Initiative von Frauen, die durch Gebet und Handeln Not lindern und Solidarität stärken möchten.

Es ist eine ökumenische Liturgie in 180 Ländern, auch an sehr vielen Orten in der Schweiz. Frauen eines der Länder bereiten jeweils den Inhalt vor, diesmal sind sie aus Slowenien und haben das Thema «Kommt, alles ist bereit» ausgesucht. Der Weltgebetstag ist in seiner konfessionsübergreifenden und weltweiten Art ein schlichtes, aber starkes und verbindendes Zeichen von Frieden und Solidarität über viele Grenzen hinweg.

Die Feier für Jugendliche und Erwachsene, Frauen und Männer beginnt um 18.30 Uhr in der Alten Kirche und wird gestaltet von der Taizé-Gruppe und Roman Lopar.

Anschliessend gibt es für alle im Pfarreisaal einen Imbiss nach Rezept aus Slowenien, den Beatrice Bösch und Team zubereitet.

Dominik Bucher



Das FTV-Leiterteam, (v. l.): Sandra Schönmann, Tanja Bühler, Astrid Kern, Priska Lienemann, Marianne Bommer, Liz Engler und Cécile Hungerbühler. Foto: FTV Romanshorn

58. GV des Frauenturnvereins Romanshorn

54 Aktiv- und Ehrenmitglieder sowie fünf Gäste folgten der Einladung zur 58. GV des Frauenturnvereins.

Nach der Begrüssung durch Präsidentin Rita Geisser wurde das vergangene spannende Jahr nochmals durch die Jahresberichte der Präsidentin und der beiden Leiterinnen Liz Engler und Tanja Bühler in Erinnerung gerufen.

Das absolute Highlight war natürlich das eigens organisierte Kantonaltturnfest in unserer Hafenstadt. Der FTV leistete über 1000 Helferstunden, nahm in der Grossgruppenvorführung an der Schlussfeier teil und bestritt mit Erfolg auch noch die Wettkämpfe Fit+Fun. Zusammen mit dem MTV erreichte der FTV den 3. Podestplatz.

Wahlen, Ehrungen und neue Website

Neben vielen geselligen Anlässen gehörte die «35+»-Party im Oktober zur Erfolgsge-

schichte des FTV. Kassierin Karin Stauffiger verkündete mit Freude eine Vermögenszunahme, was zu einem super Abschluss führte. Beim Traktandum Wahlen wurde der gesamte Vorstand für ein weiteres Amtsjahr bestätigt. Geehrt wurden die Vereinsmitglieder Maria Ackermann (20 Jahre), Margrit Oetli (30) und Irma Brunschwiler (45). Für fleissige Turnstundenbesuche standen Reni Huber und Vreni Giger mit «0x gefehlt» zuoberst auf dem Podest. Weiter wurde auf die neue Website des FTV Romanshorn hingewiesen, die unter www.tv-romanshorn.ch zu finden ist.

Ausblick 2019

Beim Jahresprogramm 2019 stehen die Abendunterhaltung am 29./30. März, das Turnfest in Herisau sowie eine weitere «35+»-Party am 26. Oktober in der Kanti-Aula im Vordergrund.

Regula Frei
Frauenturnverein Romanshorn

Trainer- und Kadernews PIKES EHC Oberthurgau 1965

Fritz Lanz wird auch in der Saison 2019/20 die Trainer-Verantwortung der 1.-Liga-Mannschaft übernehmen. Für die PIKES ist es ein wichtiger Schritt, die Entwicklung der im Neuaufbau befindenden Mannschaft voranzubringen. Dabei werden höhere sportliche Ziele vorgegeben, ohne die Entwicklung und Integration der vielen jungen Spieler und Nachwuchsspieler in der Mannschaft zu vernachlässigen. Die PIKES sind überzeugt, dass Fritz Lanz die Vorgaben bestens erfüllen kann.

Lars Neher (27), der Spielmacher und einer der Leader der jungen PIKES-Mannschaft, wird auch in der nächsten Saison für die

Oberthurgauer eine wichtige Rolle übernehmen. Die Verantwortlichen der PIKES freuen sich ausserordentlich, dass sich vielleicht der kompletteste Spieler der Liga bereits nach einer Saison nicht nur sportlich, sondern auch neben dem Eis zu einer starken Integrationsfigur entwickelt hat.

Loris Müller (22), der Sturmpartner von Lars Neher, hat auch in der neuen Spielzeit zugesagt, eine wichtige Leader-Funktion als Spieler und neben dem Eis Aufgaben beim Neuaufbau und im Scouting von neuen Spielern zu übernehmen.

Mit **Nico Maier** (21) hat einer der jungen Verteidiger die Erwartungen des Vereins

übertroffen und sich bereits als der feste Turm in der PIKES-Verteidigung entwickelt. Umso mehr sind seine Entwicklung und seine Weiterverpflichtung wichtige Zeichen für alle jungen Spieler.

Björn Stäheli (34) und **Nicolas Noser** (25), die beiden Dienstältesten Spieler der aktuellen PIKES-Mannschaft, sind sehr zuverlässige Stützen. Beide werden auch in der neuen Saison relevante Rollen im Team übernehmen. Die PIKES freuen sich über die weitere Zusammenarbeit mit Fritz Lanz und allen genannten Spieler. Weitere Informationen folgenden in den nächsten Wochen.

PIKES EHC Oberthurgau 1965

Von Noten, Mocmoc und sozialen Netzwerken

Vor Publikum präsentieren: Am letzten Samstagmorgen und gestern Donnerstagabend stellten die Schülerinnen und Schüler der Kanti Romanshorn ihre Abschlussarbeiten der Öffentlichkeit vor – über 100 Themen.

Einmal mehr herrschte ein emsiger Betrieb am frühen Samstagmorgen: Während die einen mehr oder weniger nervös ihre Präsentationen einrichteten, freuten sich die zahlreichen Besucherinnen und Besucher auf kurzweilige und interessante Vorträge und Präsentationen. 20 Minuten waren den Schülerinnen und Schülern der gymnasialen und der Fachmittelschule dafür vorbehalten.

Fluch oder Segen?

So hatte sich Nicole Manser (4Mb) dem Thema der «Schulnoten» gewidmet: Mittels Recherchen, Interview und Umfragen hatte sie Vor- und Nachteile dieser Beurteilungsförm herausgearbeitet und nach Alternativen wie Verbalbeurteilung, Portfolio oder Selbstbeurteilung Ausschau gehalten, um sich letztendlich zu fragen, wie sie als künftige Lehrperson dann zum Beurteilungen vorgehen werde.

Die sozialen Netzwerke standen im Fokus von Joelle Simon (3Fc). Chancen und Risiken sind auszumachen – beispielsweise die soziale und weltweite Vernetzung und dem gegenüber Suchtrisiko und Cybermobbing – Prävention und Aufklärung sind unabdingbar, denn der Gebrauch dieser Netzwerke haben Einfluss auf Gesundheit und soziales



Das Interesse war gross – und für den einen oder die andere eröffneten die Abschlussarbeiten wohl auch neue Erkenntnisse. Foto: Markus Bösch

Verhalten, so die Autorin.

Einem Thema mit Lokalkolorit, das nichtsdestotrotz weit darüber hinaus Beachtung gefunden hat, ging Fabian Germann (4Ma) nach: «Mocmoc – eine Plastikfigur stiftet Unruhe». Einerseits beleuchtete er die jüngste Geschichte dieser gelbschwarzen Figur am Bahnhof, andererseits fragte er sich, inwieweit sich das Eskalationsmodell von Spillmann auf diese Begebenheit übertragen lassen würde: «Obwohl damals in den mitunter emotionalen Auseinandersetzungen die dritte Stufe erreicht worden war, ist das damalige Ziel der Identitätsstiftung heute mindestens zum Teil erreicht.»

Markus Bösch

Rückkehrer gesucht für TV-Sendung «SRF bi de Lüt – Heimweh»

Leben Sie seit Langem in der Schweiz und möchten nun in Ihre ursprüngliche Heimat ins Ausland zurückkehren oder umgekehrt zurück in die Schweiz kommen? Oder zieht es Sie von Ihrem aktuellen Wohnort in der Schweiz zurück ins richtige «Dihei» in der Schweiz?

Für die 2. Staffel unserer TV-Doku «SRF bi de Lüt – Heimweh» möchten wir Menschen beim Umzug zurück und beim Neustart in der «alten» Heimat filmisch begleiten.

Das Format: Doku-Serie, vier Folgen à 45 Minuten, Erstaussstrahlung ab September 2019, Dreh-

arbeiten ab Februar bis August 2019. Haben Sie Lust, Ihre Heimkehr mit einem TV-Projekt zu verbinden? Dann melden Sie sich bei uns: Kontakt E-Mail: julie.hedinger@srf.ch, Telefon: 044 305 62 72. Infos zur 1. Staffel inkl. Anmeldeformular: www.srf.ch/sendungen/srf-bi-de-luet

SRF Schweizer Radio und Fernsehen



Filmprogramm

Kino Roxy

Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 10 63 | www.kino-roxy.ch

Astrid – Lindgren

Freitag, 22. Februar um 17.30 Uhr
OV mit d/f-Untertiteln | ab 12 | 123 Min

The Mule – aus der Zeit gefallen

Freitag, 22. Februar um 20.15 Uhr;
Samstag, 2. März um 20.15 Uhr
Deutsch | ab 12(14) | 117 Min

Die Abenteuer der Bella

Samstag, 23. Februar um 17.30 Uhr
Deutsch | ab 6(8) | 91 Min

Le vent tourne

Samstag, 23. Februar um 20.15 Uhr
OV mit d/f-Untertiteln | ab 10(12) | 86 Min

Bohemian Rhapsody

Sonntag, 24. Februar um 11.00 Uhr
OV mit d/f-Untertiteln | ab 8(12) | 134 Min

Zwingli

Sonntag, 24. Februar um 17.30 Uhr
Mittwoch, 27. Februar um 8.30 Uhr
Donnerstag, 28. Februar um 19.30 Uhr
Dialekt | ab 12 | 128 Min

Fair Traders

Dienstag, 26. Februar um 19.30 Uhr;
Mittwoch, 6. März um 19.30 Uhr
Dialekt | ab 0(10) | 89 Min | Mit claro Laden Romanshorn

Drachenzähnen leicht gemacht 3

Mittwoch, 27. Februar um 17 Uhr;
Freitag, 1. März um 17.30 Uhr
Deutsch | ab 6(8) | 104 Min

Rafiki – starke Freundinnen

Mittwoch, 27. Februar um 19.30 Uhr
OV mit d/f-Untertiteln | ab 14 | 83 Min

Weiter im Programm:

The Wife, 1. März und 9. März
Das goldene Vlies, 3. März
Green Book, 3. März
If Beale Street Could Talk
Best of look & roll, 8. März
Minuscule
Can you ever forgive me?
Wüstenblume, 14. März
Jugendfilmtag, 16. März

Nie im falschen Film, dank:



Südtiroler Zeitgeschichte...

...an der Kantonsschule Romanshorn

Der Autor Marco Balzano liest am 28. Februar, 16 Uhr, in der Aula der Kantonsschule Romanshorn aus «Resto qui». Dieser bewegende und tiefgründige Roman erreichte bei der letztjährigen Vergabe des italienischen Literaturpreises Premio Strega den zweiten Rang. Den künstlichen Stausee im Vintschtal im Südtirol gibt es noch nicht sehr lange. 1950 wurden die Dörfer Graun und ein Teil von Reschen von den Wassermassen überflutet. Heute ist der Kirchturm mitten im Reschensee ein Besuchermagnet. Marco Balzano arbeitet die Geschichte dieser Dörfer literarisch auf und zeigt aus der Perspektive der Bewohner, wie Mussolini die Identität der Südtiroler unterdrückte. Die Protagonistin Trina unterrichtet im faschistischen Italien des Zweiten Weltkriegs an den Geheimschulen die Muttersprache Deutsch, die von der Regierung Mussolinis in diesem Gebiet verboten wurde. Diese Gefahr des Identitätsverlusts und der Bau der Staumauer bewegten 70 % der Bevölkerung zur Ab- oder Auswanderung.

Lesung auf Italienisch

«Resto qui» bewegt und verführt den Leser mit knappen, aber rührenden Beschreibungen von Situationen und Gefühlen. Die Lesung findet auf Italienisch statt. Die Kantonsschule freut sich, im Rahmen der «Offenen Kanti» Gäste an diesem Anlass begrüßen zu dürfen. Der Anlass ist öffentlich, der Eintritt frei.

Weitere Infos finden sich auf der Website der Kanti Romanshorn, www.ksr.ch.

Chantal Roth

Leserbriefe

Herzlichen Dank

Für Ihr Vertrauen in meine Person möchte mich bei Ihnen, liebe Romanshornnerinnen und Romanshornner, herzlich bedanken. Es freut mich riesig, dass ich nun aktiv Ihre Probleme und Anliegen zusammen mit meinen Kolleginnen und Kollegen des Stadtrates anpacken kann. Ich bin überzeugt, dass wir zusammen mit Ihnen unsere wunderschöne Stadt am See zu einem in jeder Hinsicht attraktiven Wohn- und Arbeitsort weiterentwickeln können. Mit freundlichen Grüßen

Dominik Reis
Weitenzelgstrasse 29, Romanshorn

42. Grenzlauf – Laufveranstaltung mit einzigartiger Atmosphäre

Rund 250 Läufer nahmen die Herausforderung an und starteten am vergangenen Sonntag in den verschiedenen Kategorien. Das OK-Team des STV Salmsach zieht eine positive Bilanz und freut sich über einen unfallfreien Lauf bei strahlendem Sonnenschein.

Der Salmsacher Grenzlauf ist der erste Strassenlauf des Jahres und gehört zu den fünfzehn ältesten Läufen von rund sechshundert. Für Walter Schumacher ist es bereits der 15. Lauf, den er als OK-Präsident organisiert. «Das Team ist eingespielt und die Durchführung verlief reibungslos. Sehr erfreulich ist es, dass wir auf einen unfallfreien Lauf zurückschauen dürfen.»

Von Jahrgang 1945 bis 2016

Die jüngsten Teilnehmer bis Jahrgang 2014 starteten in der Disziplin «Pfüdi» über eine Distanz von 600 Metern, meist in Begleitung. Danach folgten die «Kids» mit den Jahrgängen 2010 bis 2013 über 1 km. Die Jahrgänge 2008 und 2009 durften noch 1,9 km zurücklegen. Wer genügend Ausdauer hat, konnte schon in einer der Kategorien der beiden Distanzen von 3,2 km oder 11,2 km antreten.

Der Stolz war riesig, als bei der Siegerehrung nicht nur die ersten drei, sondern alle Kinder mit einer Medaille geehrt wurden. Die älteste Teilnehmerin startete bei den Nordic-Wal-



Die Tagessieger: Tanja Eilinger und Simon Schönenberger.
Foto: Conny David

kern über eine Strecke von 8 km mit einer guten Zeit von 1:09:09 Std.

43. Salmsacher Grenzlauf – 16. Februar 2020

Die Tagesrekorde holten sich Simon Schönenberger, LC Brühl, mit 39:20 Min. und Tanja Eilinger mit 43:42 Min. über 11,2 km. Die Rangliste sowie alle Informationen zum Grenzlauf finden Interessierte auf www.stv-salmsach.ch.

Conny David

Spaghetti-Tavolata in Romanshorn zum Zweiten

«Mir stinks immer noch, aber nicht mehr so fest!» – Eine paar Alleinstehende werden in Romanshorn eine Tavolata gründen.

Diese soll in keiner Art und Weise die Mittagstische der evangelischen und der katholischen Kirchgemeinde konkurrenzieren. Die Tavolata ist einfach noch eine andere Möglichkeit, mit anderen an einen Tisch zu sitzen.

Der einzige Unterschied zwischen Mittagstisch und Tavolata ist wohl nur die Tischgrösse. Der Zweck ist der gleiche: Miteinan-

der etwas Feines essen, reden, lachen, andere kennenlernen und mehr.

Selbstverständlich sind nebst Alleinstehenden auch «Zu-zweit-Alleinstehende», also Paare und andere Zweckgemeinschaften eingeladen, bei der Tavolata mitzumachen! Je bunter, desto abwechslungsreicher wird die Romanshornner Tavolata.

Wer sich jetzt zuerst meldet, muss nicht abwaschen! Dieser Posten ist bereits besetzt... Bernadette Berchtold, Tel. 079 197 70 66 oder bernadette.berchtold@bluewin.ch

Bernadette Berchtold

Kommt das Bundes-Pfadilager (BULA) 2021 in den Oberthurgau?

Die Region Oberthurgau ist unter den drei letzten Bewerbern für die Austragung des BULA21. Eine breite Unterstützung seitens Gemeinden, Region und Kanton ist vorhanden. Die Grundeigentümer wurden am 4. Februar 2019 über das Projekt orientiert. Anfang März 2019 wird der definitive Entscheid über den Austragungsort gefällt.

Die nächste Austragung des etwa alle 14 Jahre stattfindenden Bundes-Pfadilagers ist im Jahr 2021 geplant. Wo es stattfindet, ist noch nicht definiert. 18 Regionen haben sich im Jahr 2018 für die Austragung beworben. Drei Bewerber sind noch im Rennen. Die Region Oberthurgau ist einer davon. Aufgrund der letzten Austragung 2008 im Linthgebiet hat man sich im Oberthurgau angesichts der geografischen Nähe keine allzu grossen Hoffnungen gemacht. Umso erfreulicher ist nun, dass der Oberthurgau unter den Finalisten ist.

Nebst den Gemeinden und der Region Ober-

thurgau hat sich auch der Kanton Thurgau für die Austragung im Oberthurgau starkgemacht. Ein solcher Anlass passe sehr gut in den Kanton und speziell in die Region Oberthurgau. Das ist die einhellige Meinung des Kantons und des Oberthurgaus. Ein zentraler und wichtiger Partner sind die Grundeigentümer, denn das BULA21 benötigt rund 1,2 Quadratkilometer Fläche.

An der Informationsveranstaltung in Romanshorn wurden die anwesenden Grundeigentümer über das Projekt informiert. Der Austausch war für alle Beteiligten sehr wichtig, weil zu klärende Punkte offengelegt wurden.

Der Entscheid über den Durchführungsort wird Anfang März 2019 erfolgen.

Die Präsentation der Informationsveranstaltung steht auf der Website der Region Oberthurgau zum Download bereit.

<https://www.oberthurgau.ch/ueber-uns/download.html>

Region Oberthurgau

Rückblick auf die Playoffs

Der Aufstiegsfavorit Arosa hat sich dank des breiteren und langjährigen eingespielten Kaders nicht unverdient durchgesetzt. Die Enttäuschung auf Seite der PIKES-Mannschaft ist dennoch sehr gross, steigerten sich die Spieler doch gegenüber den letzten 6-7 Qualifikationsspielen enorm.

Das erste Viertelfinalspiel war nach den diversen Januar-Niederlagen noch von Unsicherheit geprägt. Hingegen war die Mannschaft nicht nur in Romanshorn, sondern auch im letzten Match in Arosa absolut auf Augenhöhe. Was die Oberthurgauer im Mitteldrittel in Arosa boten, war absolute Spitzenklasse und überraschte nicht nur die Arosener Spieler und Fans. Nur, die Chancenauswertung genügte einfach nicht, und die beiden erzielten Toren mit dem knappen Vorsprung waren gegen ein starkes Arosa schliesslich zu wenig.

Noch einige Worte zum Thema Schiedsrichter – die Schiedsrichter-Verantwortlichen müssen sich schon Gedanken machen, wa-

rum die Playoffs gegenüber den Qualifikationsspielen sehr kleinlich und ohne jegliches Fingerspitzengefühl gepfiffen werden. Wir alle wollen doch vor allem Eishockeyfeste erleben! Dem EHC Arosa wünschen wir natürlich im weiteren Verlauf der Playoffs das Beste, allerdings müssen sie sich noch steigern um ihr höchstes Ziel, den Aufstieg, zu erreichen.

Die PIKES werden nach dem Neuaufbau in dieser Spielzeit, die nächste Saison mit höheren sportlichen Zielen angehen. Das Mannschafts-Kader steht bereits zu einem Grossteil und wird in den nächsten Wochen und Monaten bekannt gegeben.

In diesem Sinn danken die PIKES EHC Oberthurgau 1965 mit der 1. Mannschaft ganz herzlich allen Sponsoren und Supportern, dem Fan-Club und allen Zuschauern für die wichtige Unterstützung in der Saison 2018/19. Bereits heute freuen wir uns wieder auf das nächste Wiedersehen im EZO Romanshorn!

PIKES EHC Oberthurgau 1965



Leid konkret lindern

Rotary Oberthurgau, mit zahlreichen Mitgliedern aus Romanshorn, hat sich aus Anlass des Valentinstags etwas Besonderes einfallen lassen. Als Mitglied von Rotary ist man verpflichtet, lokal tätig zu sein, ohne dabei zu vergessen, dass es überall auf der Welt schlimme Not gibt.

Am Valentinstag hat Rotary Oberthurgau deshalb für die Stiftung Mine-ex gesammelt. Mine-ex ist eine schweizerische Stiftung, die sich an Ort und Stelle um Opfer von Landminen und Blindgängern kümmert. Insbesondere Jugendliche sind auf den häufigen Wechsel ihrer Prothesen angewiesen, solange sie noch im Wachstum sind. Hier setzt die Hilfe von Rotary ein. Die Stiftung kümmert sich vor allem um Opfer in Kambodscha und Afghanistan. Die Mitglieder des Stiftungsrates sind ehrenamtlich tätig und überzeugen sich jährlich durch eine Informationsreise auf eigene Kosten über die Verwendung der Mittel. Am Valentinstag haben die Oberthurgauer Mitglieder eigens für diesen Zweck speziell gestaltete Kerzenleuchten in Herzform verkauft. Der Einsatz hat sich gelohnt, über 2000 Franken kamen zusammen. Vielen Dank allen Spenderinnen und Spendern!

*Rotary Oberthurgau
Markus Franz, Romanshorn*

Leserbriefe

Liebe Romanshornerinnen und Romanshorner

Als neu gewählte Stadträtin bedanke ich mich recht herzlich für das Vertrauen, das Sie mir entgegengebracht haben. Ich freue mich auf die neuen Aufgaben im Stadtrat. Bei Fragen und Anliegen können Sie sich gerne an mich wenden.

Ursula Bernhardt

Dank

Natürlich bin ich enttäuscht, als Überzähliger aus dem Stadtrat ausscheiden zu müssen. Ich habe die Arbeit sehr gerne gemacht und wollte die Kommunalplanung in meiner nächsten Legislatur noch zu Ende bringen. Während meiner Amtszeit konnte ich viele neue Bekanntschaften machen und neue Gebiete kennenlernen. Nun freue ich mich aber auf die vielen frei verfügbaren Stunden, frei von permanenter Belastung. Ein Dank geht an alle, die mir vertraut und mir ihre Stimme gegeben haben und ein ganz besonderer an unser Wahlkomitee für die grossartige Zusammenarbeit. Meiner Nachfolgerin, meinem Nachfolger wünsche ich viel Freude in diesem interessanten, herausfordernden und zeitlich intensiven Ressort.

Markus Fischer

Herzlichen Dank ...

...liebe Romanshornnerinnen und Romanshornner und liebe CVP!

Trotz mangelnder Bekanntheit und (von mir bewusst) zurückhaltender Wahlpropaganda haben Sie für mich gestimmt. Ich schätze Ihr mir entgegengebrachtes Vertrauen sehr und werde alles daransetzen, Sie in Ihrem Sinn zu vertreten.

Hochmotiviert freue ich mich auf ein ebensolches Team.

Beste Grüsse

Tamara Wiedermann-Gambarte

11 Sharks-Medaillen in Chur

An den regionalen Nachwuchsmeisterschaften gewinnen die SCR-Sharks 3× Gold, 6× Silber und 2× Bronze!

6× Edelmetall für Maxim Oeler

SCR-Überflieger ist an diesem Wettkampf ist der 13-jährige Maxim Oeler. Über 100 m Brust und 200 m Lagen gewinnt er überlegen Gold. Bei seinen weiteren vier Starts gibts jeweils Silber. Drei Medaillen darf sich Aino Renhak (04) umhängen lassen. Sie gewinnt über 100 m Brust und 100 m Delfin Silber und Bronze über 200 m Lagen. Je eine Medaille dürfen Mia Schmid (04) und Lara Schmid (02) mit nach Hause nehmen. Mia Gold über 100 m Brust und Lara Schmid Bronze über 100 m Delfin

Für CH-Jugendcupfinal qualifiziert

Mit ihren ersten und zweiten Plätzen qualifizieren sich Mia Schmid, Aino Renhak und Maxim Oeler für den schweizerischen Jugendcupfinal und dürfen den SCR im Team Ostschweiz im April in Burgdorf vertreten.

In CH-Bestenliste

Mit einem herausragenden Rennen über 400 m Freistil katapultiert sich die 11-jährige Elisa Balsamo auf Platz zwei der schweizerischen Jahrgangsbestenliste. Auch über 100 m Rücken, 100 m Freistil und 200 m Lagen schafft sie es in die Top 5. Linda Brühlmann verblüfft über 100 m Delfin alle und schwimmt ebenfalls die bisher zweitschnellste Zeit bei den 10-jährigen Schweizerinnen.

52 persönliche Bestzeiten

Aber nicht nur die Medaillengewinner überzeugen, sondern das ganze SCR-Team, das mit 52 persönlichen Bestzeiten eine starke Leistung zeigte.

Antoinette Gerber
SC Romanshorn



Freitag, 22. Februar: 16.30 Uhr, Fritigshüsli. 19.30 Uhr, Teenie.

Samstag, 23. Februar: 14.00 Uhr, Cevi-Nachmittag. 19.00 Uhr, Gottesdienst in Salsmäsach mit Pfr. Ruedi Bertschi; Silvia Seipp, Orgel.

Sonntag, 24. Februar: 10.49 Uhr, 11vor11-Gottesdienst in Romanshorn mit Pfr. Ruedi. Bertschi und Team. Mit Kinderprogramm. Anschl. Mittagessen.

Montag, 25. Februar: 19.30 Uhr, TaC-Talk and Comments.

Dienstag, 26. Februar: 19.45 Uhr, Probe Kirchenchor.

Mittwoch, 27. Februar: 12.00 Uhr, Seniorenmittagstisch, An- und Abmeldung bis Dienstag. 11.30 Uhr, Telefon 071 466 00 15.

Donnerstag, 28. Februar: 17.00 Uhr, Probe Singvögel: Spatzen. 17.45 Uhr, Probe Singvögel: Amseln.

Glaube, Hoffnung, Liebe – darüber lässt sich reden

Weitere Angaben: www.evangel-romanshorn.ch



Samstag, 23. Februar:

09.30 Uhr, Chrabbelfiir im Johannestreff, Hafenstrasse 48a.

17.30 Uhr, Eucharistiefeier mit Kirchenchor.

19.00 Uhr, Eucharistiefeier in tamilischer Sprache in der Alten Kirche.

Sonntag, 24. Februar:

10.15 Uhr, Eucharistiefeier

Weitere Angaben: www.kathromanshorn.ch



KIRCHE IM REBGARTEN

Freitag, 22. Februar:

12.00 Uhr, Frytigsgebät.

Samstag, 23. Februar:

19.30 Uhr, Depo3 friends.

Sonntag, 24. Februar:

09.45 Uhr, Kidstreff Sport/Kreativ.

10.00 Uhr, AlphaLive Gottesdienst mit M. Maag.

Donnerstag, 28. Februar:

19.30 Uhr, AlphaLive Abend.

Weitere Angaben: www.rebgarten.ch

Kirchliche Veranstaltungen



Evangelisch-methodistische Kirche

Sonntag, 24. Februar:

10.00 Uhr, Gottesdienst mit Vivian & Martin Eberle (Wycliff Mexiko), Kinderprogramm.

Weitere Angaben: www.emk-romanshorn.ch



Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Samstag, 23. Februar:

09.00 Uhr, Bibelgespräch; 10.25 Uhr, Predigt.

Weitere Angaben:

www.adventisten.ch

fctchurch

Sonntag, 24. Februar:

10.00 Uhr, Gottesdienst, Kinderprogramm.

Mittwoch, 27. Februar:

09.00 Uhr, Kaffeepause mit Input.

Donnerstag, 28. Februar:

19.30 Uhr, Indoor Cycling.

Weitere Angaben: blog.fct.church

RAIFFEISEN

MemberPlus – profitieren auch Sie!

Agenda Romanshorn Salmsach

22. Februar bis 3. März 2019

Wochenmarkt: Jeden Freitag, 8.00–11.00 Uhr, Allee-/Rislenstrasse

Ausleihzeiten Gemeindebibliothek

Dienstag 14.00–18.00 Uhr
Mittwoch 14.00–18.00 Uhr
Freitag 09.00–11.00, 14.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–12.00 Uhr

Ausleihzeiten Ludothek

Dienstag 15.30–17.30 Uhr
Freitag 15.30–17.30 Uhr
Samstag 10.00–12.00 Uhr
Während der Schulferien nur samstags.

Museum am Hafen: Sonntag, 14.00–17.00 Uhr

autobau Erlebniswelt: Mittwoch, 16.00–20.00 Uhr, Sonntag, 10.00–17.00 Uhr.

Sozialer Flohmarkt: Sternenstrasse 3, Freitag, 17.00–19.00 Uhr, und Samstag, 10.00–12.00 Uhr

Dauerausstellung Ludwig Demarmels (1917–1992): Öffnungszeiten nach Vereinbarung, Tel. 071 463 18 11, Atelier-Galerie Demarmels, Amriswilerstrasse 44

Computeria: jeden Montag von 8.45–11.00 Uhr, in der Jugendherberge, Mehrzweckgebäude, Senioren helfen Senioren

Chinderhüeti / Spielinsel
Jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat (ausser Schulferien), 13.45–16.45 Uhr, für Kinder von 4–8 J., Bahnhofstr. 29.

Kinderkleiderbörse, Bahnhofstrasse 45
Jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag, 14.00–18.30 Uhr. Jeden ersten Samstag im Monat von 9.00–13.00 Uhr.

Feuerabend nur für Männer, jeden letzten Freitag des Monats ab 19.30 Uhr bis open end, Feuerplatz Salmsacher Bucht

Filmprogramm: s. ROXY, S. 15

Freitag, 22. Februar
– 18.00–20.00 Uhr, Frauenpower – P. Harder, M. Oppelt, Mayer's Altes Hallenbad
– 18.30 Uhr, 100. FG-Jahresversammlung, kath. Pfarreiheim, kath. Pfarrei Romanshorn
– 19.00 Uhr, GV Vogel- und Naturschutz Romanshorn u. Umgebung, ab 20.15 Uhr öffentlicher Vortrag « Die Flusseeeschwalbe am Bodensee », Aula Rebsamen, Bahnhofstrasse 26
– 20.30–23.30 Uhr, Peter Lenzin Band, Restaurant Panem, Panem's Friday Night Music

Samstag, 23. Februar
– 8.30 Uhr, Seeputzete, Salmsacher Bucht, Gemeindeverwaltung Salmsach
– 9.30 Uhr, Chrabbelfiir, kath. Johannestreff, kath. Pfarramt

– 10.00–14.00 Uhr, Frauenpower – P. Harder, M. Oppelt Mayer's Altes Hallenbad
– 10.45–21.30 Uhr, Handballmeisterschafts-Heimrunde mit Festwirtschaft, Kantihalle
– 18.30 Uhr, 166. Hauptversammlung kath. Kirchenchor, kath. Pfarreiheim kath. Pfarrei Romanshorn

Sonntag, 24. Februar
– 10.00–10.45 Uhr, Aquafit, Winterwasser, Schwimmklub
– 14.00–17.00 Uhr, Frauenpower – P. Harder, M. Oppelt, Mayer's Altes Hallenbad
– 14.14–18.00 Uhr, Romishorner Fasnachtsumzug, Hubzelg – Bahnhofstrasse, Romishorner Fasnacht

Montag, 25. Februar
– 14.30–16.00 Uhr, Spielnachmittag für Eltern mit Kindern, Ludothek, Alleestr. 43

Mittwoch, 27. Februar
– 14.30–16.30 Uhr, Pensionisten-Treffen ehem. Gemeindepersonal Romanshorn, Restaurant Landhaus
– 14.30–15.30 Uhr, Fit im Alter 70+, Bergli-Turnhalle, Frauenriege Salmsach
– 19.30–21.00 Uhr, Vereinspräsidentenkonferenz, Aula Primarschule, Stadt Romanshorn

Freitag, 1. März
– 18.00 Uhr, Vernissage «fragile», ehemaliges Schuhgeschäft Haberer, Alleestrasse 39
– 18.30 Uhr, ökum. Weltgebetstag, Alte Kirche, kath. Pfarrei Romanshorn
– 18.30 Uhr, ökum. Weltgebetstag für Kinder, kath. Johannestreff, kath. Pfarrei Romanshorn

Samstag, 2. März
Suppentag in Salmsach, evang. Kirchengemeindehaus, evang. Kirchengemeinde, evang. Kirchenchor
– 12.45–19.30 Uhr, Handballmeisterschafts-Heimrunde mit Festwirtschaft, Kantihalle
– 13.00–16.00 Uhr, «fragile», ehemaliges Schuhgeschäft Haberer, Ursula Forster-Kobelt

Sonntag, 3. März
– 10.00–10.45 Uhr, Aquafit, Winterwasser, Schwimmklub
– 10.15 Uhr, Fasnachtsgottesdienst, kath. Kirche, kath. Pfarrei Romanshorn
– 10.30–18.30 Uhr, «Matthes. Das goldene Vlies», Kino Roxy & Alte Kirche, Christian Brühwiler, GLM
– 13.00–16.00 Uhr, «fragile», ehemaliges Schuhgeschäft Haberer, Ursula Forster-Kobelt
– 15.00–17.00 Uhr, Sportnachmittag für alle!, Reckholdern-Turnhalle, Stadt Romanshorn

***Datenbezug von Tourismus Romanshorn.**
Die Koordinationsstelle «Seeblick» bietet keine Gewähr auf Vollständigkeit.

Kleinanzeigen Marktplatz

Diverses

wenn der Compy spinnt! 079 4 600 700
TERRA IT – Fachhändler/Netzwerkspezialist ferocom ag, Amriswilerstrasse 1, Verkauf von Hard- und Software.
Laden offen: Di–Sa 9.00–13.00 Uhr

Schmerzen die Füsse?
Fussoase Romanshorn, M. 079 338 92 96. Kosmetische und podologische Fusspflege. Ich freue mich auf Ihren Besuch an der Kastaudenstrasse 13d in Romanshorn.

Restaurant Landhaus in Romanshorn. **Jass-Treff** jeden Dienstag ab 14.00 Uhr. Neu-Mitglieder willkommen.

Wer **Bridge** spielt, bleibt fit, Drum spiel auch du mit: jeden Di, 19-22, Do, 14 bis 17 Uhr. **Bridge-Kurs** ab 6. März, Mi, 19 bis 22 Uhr im Club-Lokal, Turmgasse 8, Arbon. Info/Anmeldung: 078 897 73 40, rita_demuth@bluewin.ch.

Wir nehmen Ihr Velo in die Kur! Jetzt Service anmelden für einen beschwingten Saisonstart. **Velo-Neuhaus**, Alleestrasse 54, 8590 Romanshorn, **Telefon 071 463 17 44, neuhaus@veloneuhaus.ch**

Zu vermieten

Zu vermieten ab 1. Mai 2019 oder nach Vereinbarung. **Sonnige 4½-Zimmer-Wohnung.** Liebhäberobjekt, in gepflegter Jugendstilvilla. An ruhiger zentraler Lage, Balkon und eigener Gartensitzplatz. Mietzins inkl. Fr. 1'750.–. Autoabstellplatz in Tiefgarage Fr. 100.–. Auskunft: Tel. 071 463 67 93 oder Mobile 079 735 90 40.

Wer möchte schöne **4½-Zimmer-Wohnung** mit mir (w) teilen? Hochparterre in gepflegter Jugendstilvilla mit eigenem Gartensitzplatz inkl. Fr. 800.–. Autoabstellplatz in Tiefgarage Fr. 100.–. Auskunft: Telefon 071 463 48 52.

Die Richtlinien ...

... für Beiträge und Leserbriefe zum 2. Wahlgang Stadtpräsidium am 31. März 2019 finden Sie hier ➔ stroebele.ch/seeblick.

Koordinationsstelle «Seeblick»





Haus zur Miete gesucht!

Für eine Familie mit Kindern sind wir auf der Suche nach einem Einfamilienhaus zur Miete mit mind. 4.5 Zimmer in der Umgebung Egnach und Romanshorn in einem familienfreundlichen Quartier.

Besteht bei Ihnen die Vision Ihre Immobilie zu verkaufen oder ist dies in Ihrem Bekanntenkreis ein Thema? Profitieren Sie als Tipgeber!

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Engel & Völkers Rorschach
 Hauptstrasse 53 · 9400 Rorschach
 Tel. +41 (0)71 845 65 50
www.engelvoelkers.com/rorschach



ENGEL & VÖLKERS

Kultur Kultur Kultur Kultur Kultur Kultur Kultur Kultur Kultur Kultur Kultur Kultur

Samstag,
 23.02.2019
 20.00 Uhr

**Black Sea
 Dahu (CH)**



Türöffnung: 20.00 Uhr
 Beginn: 21.30 Uhr
 Ende: 24.00 Uhr

Eintrittspreise
 Abendkasse: CHF 16.–
 Vorverkauf im
 MoMö: CHF 14.–
www.momoe.ch/kultur
 Einlass ab 18 Jahre.

MoMö
 Schweizer Mosterei- und
 Brennereimuseum
 St. Gallerstrasse 209
 9320 Arbon



Die Welt bei mir.
quickline.ch

**Mein Mobile
 Smart S Basic**

Telefonieren im besten
 Netz **für nur CHF 10.–**
 pro Monat.

Einmalige Kosten für die SIM-Karte:
 CHF 40.–

